

Veloland Schweiz



NEWSLETTER 20

Die Briefmarke zum Veloland

Im Veloland Schweiz geht die Post ab. Gerade rechtzeitig auf den Saisonbeginn 2004 gibt die Schweizerische Post einen schönen Sonderblock mit zwei Briefmarken zu Veloland Schweiz heraus.

CH-3001 Bern

P.P.



Sechs slowUp in der fünften Saison

Die slowUp-Familie wächst und wächst: In der kommenden, fünften Saison stehen sechs slowUp auf dem Programm. Zu den bisherigen slowUp Murtensee und Euregio Bodensee stossen die slowUp Hochrhein, Vallée de Joux und Gruyère hinzu. Geplant ist zudem ein slowUp Zürichsee. Neues auch im Bereich Kommunikation und Marketing: Die Stiftung hat einen slowUp-Flyer produziert, das Bundesamt für Raumentwicklung publiziert in Zusammenarbeit mit der Stiftung Veloland einen Ratgeber für autofreie Tage und RailAway bietet für jeden slowUp ein Package von Zugbillet, Velomiete und Übernachtung an.





Im Veloland geht die Post ab...

Veloland Schweiz ist dieses Jahr auch per Post unterwegs. Rechtzeitig zum Auftakt der Velo-Saison 2004 gibt die Schweizerische Post einen Sonderblock mit zwei Briefmarken (Wert A-Post) zum nationalen Velo-Routennetz heraus und unterstreicht damit die hervorragende Bedeutung von Veloland Schweiz in Freizeit und Tourismus.

Es fand ein Wettbewerb unter vier Kreativ-Teams statt. Die Jury, in der auch Beatrice Nünlist, verantwortlich für das Erscheinungsbild von Veloland Schweiz, vertreten war, entschied sich für den Entwurf des Zürcher Designers Thomas Dätwyler. Dieser Entwurf zeichnet sich nicht nur durch seine hohe grafische Qualität aus. Er stellt auf dem kleinen Format von Briefmarken die Dienstleistungen und das Erscheinungsbild von Veloland Schweiz auf eine Art und Weise dar, die Lust auf Velofahren macht. Damit trifft Thomas Dätwyler genau den Nerv. Veloland Schweiz will Lust auf eine Velotour machen, sei es als Tagesausflug oder als mehrtägige Velo-reise.

Die Stiftung Veloland Schweiz dankt der Schweizerischen Post und Thomas Dätwyler für die beiden gelungenen Marken. Sie bieten die gute Gelegenheit, den Medien und damit dem Publikum einmal mehr das Angebot von Veloland Schweiz in einem neuen und sympatischen Licht nahe zu bringen.

Versäumen Sie es nicht: der Sonderblock Veloland Schweiz als wirkungsvoller „Veloland-Botschafter im Kleinformat“ ist ab sofort an allen Poststellen oder im Philashop der Schweizerischen Post unter www.post.ch/philashop erhältlich. Achtung, nur solange Vorrat!!



w w w . s l o w U p . c h

slowUp 2004: Regionen und Daten

Was im Jahr 2000 mit der Durchführung des ersten slowUp Murtensee begann, ist im Jahre 2004 mit sechs Anlässen vom Jura bis zum Bodensee zur nationalen Event-Serie gewachsen. Nach drei Anlässen im Vorjahr mit zusammen gut über 100'000 Teilnehmenden erleben dieses Jahr drei slowUp ihre Premiere. Die Promotoren des slowUp Sempachersee haben sich entschlossen, den slowUp Sempachersee weiterzuführen, aber nur jedes zweite Jahr. Die Saison 2004 wird eröffnet vom fünften slowUp Murtensee. Dessen Strecke soll unter Einbezug von Kerzers und Ins auf rund 50 Kilometer verlängert werden. Der slowUp Euregio Bodensee

dehnt den Parcours bis Amriswil aus. Zum Saison-Abschluss ist ein slowUp am Zürichsee geplant. Zum Hauptsponsor Gesundheitsförderung Schweiz konnte neu der Verkehrs-Club der Schweiz als nationaler Sponsor gewonnen werden.

- | | |
|--------------------|-------------------------------|
| 23. Mai 2004 | 5. slowUp Murtensee |
| 6. Juni 2004 | 1. slowUp Hochrhein |
| 20. Juni 2004 | 1. slowUp Vallée de Joux |
| 11. Juli 2004 | 1. slowUp Gruyère |
| 29. August 2004 | 3. slowUp Euregio Bodensee |
| 26. September 2004 | 1. slowUp Zürichsee (geplant) |

slowUp Hochrhein

Von Laufenburg nach Stein und retour verläuft am 6. Juni 2004 der slowUp Hochrhein rund 30 Kilometer beidseits des Rheins. Damit überschreitet die slowUp-Idee erstmals die Landesgrenze und wird bi-national. Träger des slowUp Hochrhein ist der Verein «dreiklang.ch Aare-Jura-Rhein», der die Förderung der Natur- und Kulturlandschaft des Aargauer Juras bezweckt. Die Organisation erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den deutschen Gemeinden.



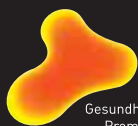
slowUp Vallée de Joux

Rund um den malerischen Lac de Joux führt am 20. Juni 2004 die 25 Kilometer lange Route des slowUp Vallée de Joux. Auf 1000 Metern über Meer im Jura gelegen, hält dieser slowUp den Höhenrekord aller slowUp. Hinter den Organisatoren steht die Tourismusorganisation des Tales, der auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus den Agglomerationen Genf und Lausanne, aber auch aus dem benachbarten Frankreich hofft.



slowUp Gruyère

Die Freiburger Voralpen bilden am 11. Juli 2004 die Kulisse für den slowUp Gruyère. Bulle ist das Zentrum des Anlasses, der auf 25 km den oberen Teil des Greyerzer Sees umrundet. Initiatorin ist die junge Wirtschaftskammer des Greyerzerlandes. Der slowUp Gruyère ist bereits der zweite slowUp im Kanton Freiburg.



Neuer Flyer, neues Manual, neue Checklisten

Die Stiftung hat ihre Informationsmaterialien zu slowUp stark ausgebaut. Neu liegt ein dreisprachiger Flyer vor, der Idee, Ziele, Organisation und Vorteile für Medien, Sponsoren und Gemeinden darstellt. Das Manual, die Checklisten und das CD, unverzichtbare Grundlagen bisheriger und neuer Organisationskomitees, wurden aktualisiert und stehen erstmals auch in französisch und italienisch zur Verfügung.



Autofreie Tage machen Schule

Das Bundesamt für Raumentwicklung will der Idee, freiwilliger regionaler autofreier Tage Schwung verleihen – als Alternative zu obligatorischen, nationalen autofreien Sonntag. Als Mittel dafür hat das Bundesamt zusammen mit der Stiftung Veloland Schweiz einen Ratgeber publiziert. Die Broschüre „Autofreie Tage – Entstehungsgeschichte, Beispiele und Umsetzung“ soll interessierten Kreisen in Politik, Tourismus und Medien alles Wissenswerte rund um autofreie Tage vermitteln. Die Stiftung Veloland hat ihr Manual zur Broschüre beigesteuert. Das Bundesamt für Raumentwicklung hat den Auftrag, den wachsenden Freizeitverkehr nachhaltiger zu gestalten. Mehr dazu ist auf der Website www.freizeitverkehr.ch zu erfahren. Die Broschüre kann dort bestellt oder heruntergeladen werden.



www.veloland.ch

slowUp – alles inbegriffen

Wie letztes Jahr bietet RailAway für alle slowUp ein attraktives Package an. Ab allen Bahnhöfen der Schweiz kann ein Kombi-Billet gelöst werden, das eine Ermässigung von 20% auf den Fahrpreis und die Miete eines Rent a Bike Velos am slowUp gewährt. Das Angebot soll dazu beitragen, den beschränkten Raum für den Veloselbstverlad in den Zügen zu entlasten. Wer es noch komfortabler mag und bereits am Vortag anreist, kann zusätzlich auch einen Swiss Active Voucher für eine günstige Übernachtung kaufen.



Herausgegeben im März 2004
Stiftung «Veloland Schweiz»
Postfach 8275, Finkenhübelweg 11
3001 Bern
Telefon 031 307 47 40
Fax 031 307 47 48
E-Mail Info@veloland.ch
Internet www.veloland.ch

